

## Auszug aus dem Entwässerungskonzept für das Neubaugebiet „Selzgarten“, Orbis

Das Neubaugebiet wird im Trennsystem entwässert.

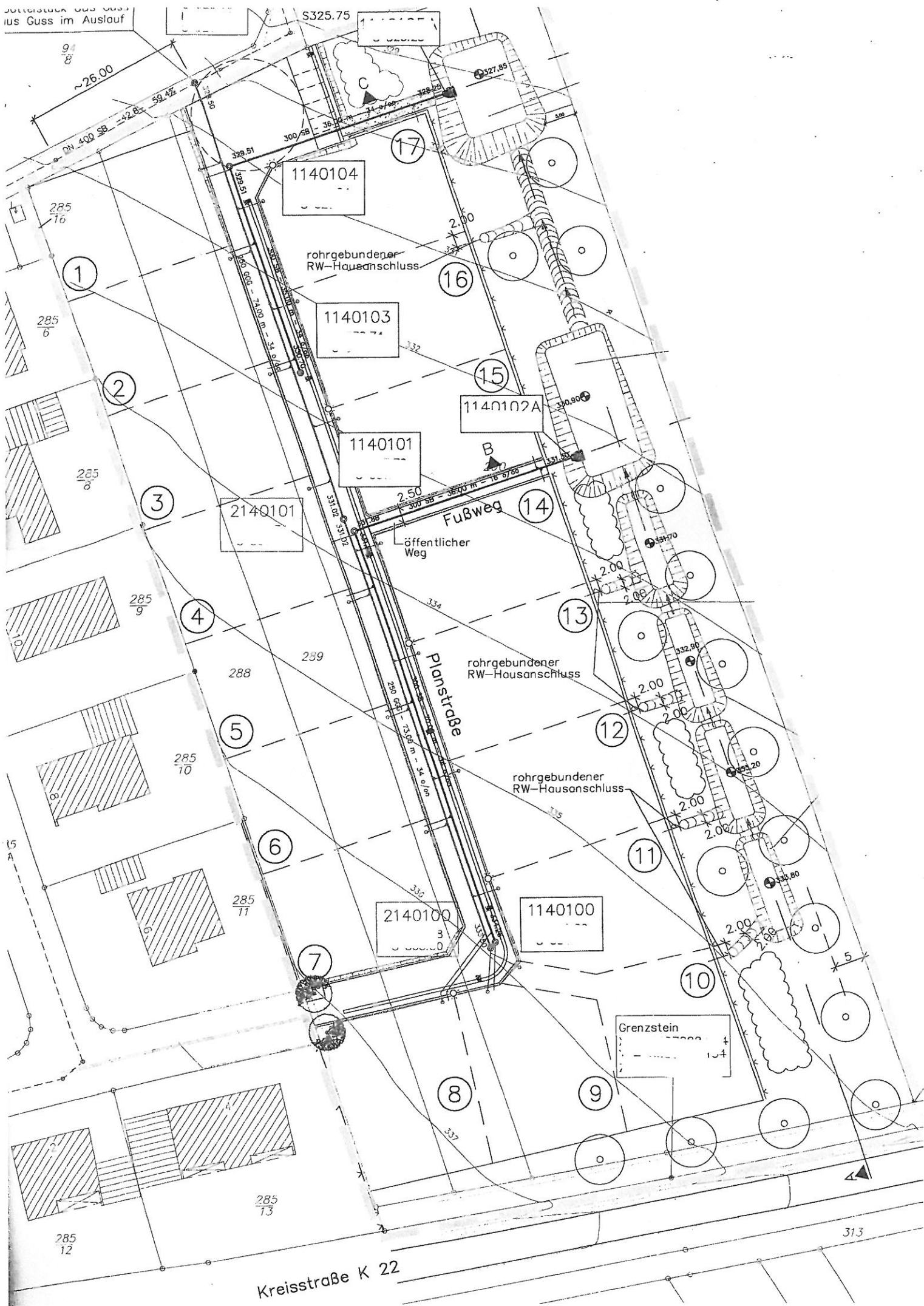
Die Grundstücke erhalten jeweils einen Schmutz- und einen Regenwasserhausanschluss.

Der satzungsgemäß geforderte Kontroll- und Reinigungsschacht im Schmutzwasserhausanschluss ist bereits vorhanden.

Trotz der Möglichkeit das Regenwasser direkt an den entsprechenden Hausanschluss anzuschließen sollte das Niederschlagswasser zunächst in Zisternen zur Brauchwassernutzung (z.B. Toilettenspülung oder Gartenbewässerung) zwischengespeichert werden. Gemäß § 2 Abs. 2 Landeswassergesetz ist jeder verpflichtet mit Wasser sparsam umzugehen.

„Niederschlagswasser soll nur in dafür zugelassene Anlagen eingeleitet werden, soweit es nicht bei demjenigen, bei dem es anfällt, mit vertretbarem Aufwand verwertet oder versickert werden kann.....“. Gemäß Bodengutachten ist die Versickerungsfähigkeit auf den Baugrundstücken allerdings gering.

Butterstock aus Guss  
aus Guss im Auslauf



Kreisstraße K 22

313